

Spielen auf der Straße

Setze bitte die Verben in der richtigen Form ein. Benutze das Präteritum.

abhalten, anstellen, arbeiten, auslösen, bereiten, bleiben, entwickeln, fahren, geben, gehören, können, landen, machen, müssen, sein, spielen, treffen, verknüpfen

Früher, als Urgroßmutter ein Mädchen war, die Straße für Kinder ein großer Spielplatz.



Vor allem in Dörfern und Kleinstädten kaum Autos. Kinder ungestört auf der Straße spielen. Oft man stundenlang draußen, sich mit anderen Kindern und das bei jedem Wetter.

Die Wohnungen waren klein und eng. Auch Fernsehen und Computer noch nicht vom Spiel im Freien Freizeitangebote, wie ihr sie heute kennt, gab es damals noch nicht. Tagsüber waren

sich die Kinder oft selbst überlassen, denn die Eltern hatten genug mit ihrer Arbeit zu tun. Die Mütter den Haushalt, die Väter meistens bis spätabends im Betrieb oder Büro.

Damals die Kinder die Kleidung tragen, die ihre Mütter für sie gekauft haben.



Kleine Raufereien auch damals dazu. Einem anderen die Mütze vom Kopf zu reißen, ein besonderes Vergnügen.



Bei Mädchen war Seilspringen sehr beliebt, zumal sie sich dabei besonders geschickt Auch Hula-Hoop war reine Mädchensache. In den 1950er Jahren der rotierende Plastikreifen den ersten sportlichen Trend

Wenn beim Spielen, besonders beim Fußball, der Ball öfters mal im Garten des Nachbarn ,

es auch schon mal Ärger. Fußball damals übrigens nur Jungen. Mädchen dafür beim Seilspringen immer wieder neue Ideen. Sie einfach zwei Seile und schon konnte man zu zweit springen.

